

# Grund- und Oberschule Oldendorf

21726 Oldendorf



## Informationsblatt für Eltern: Schulanfang 2022





# INHALT:

1. Wie arbeiten wir in der JES?	- 1 -
2. Schwerpunkte unserer Arbeit	- 3 -
3. Ein typischer Tag in der JES	- 4 -
4. Schulfähigkeit und Hinweise auf das Verfahren mit Kann-Kindern	- 5 -
5. Einschulungsverfahren	- 7 -
5.1 Einschulungstichtag	- 7 -
5.2 Schulärztliche Untersuchung	- 7 -
5.3 Münsteraner Screening	- 7 -
5.4 Kriterien für die Klassenbildung	- 8 -
6. Termine	- 9 -
7. Verlässliche Grundschule	- 10 -
8. Abfrage: Freundschaftswunsch zur Klassenzusammenstellung und Anmeldung zur Betreuung	- 11 -

# DIE JAHRGANGSGEMISCHTE EINGANGSSTUFE (JES) IN OLDENDORF

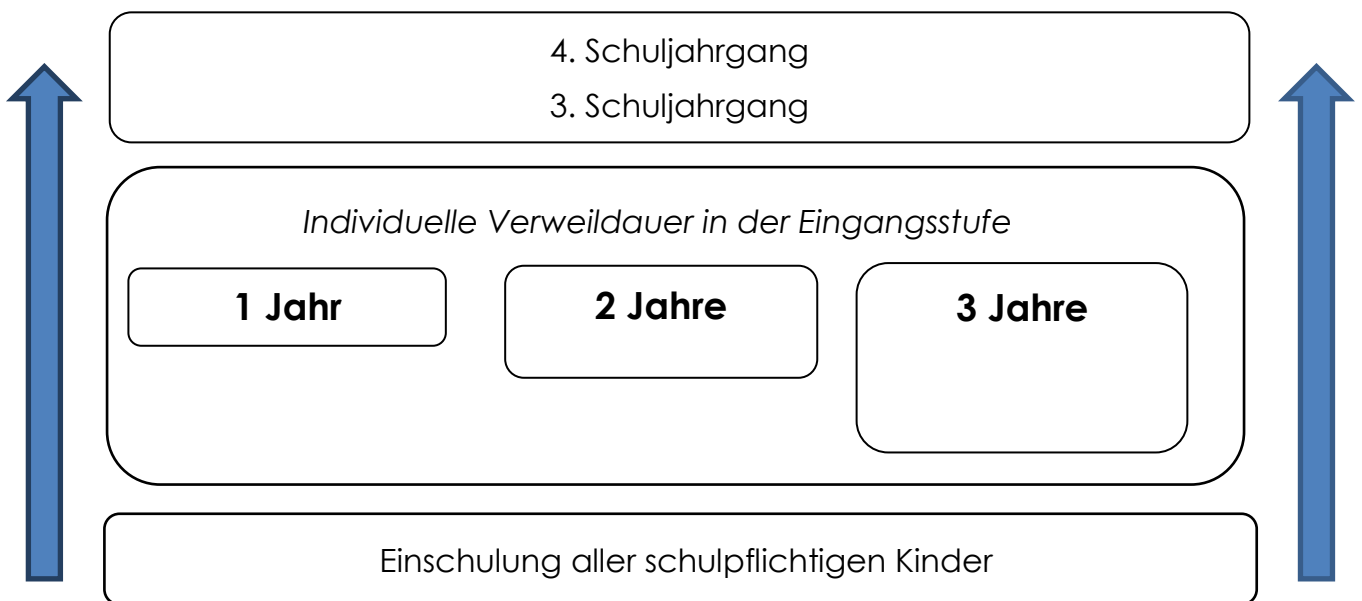
## 1. Wie arbeiten wir in der JES?

---

- Alle schulpflichtigen Kinder werden aufgenommen. Eine Zurückstellung vor Schulbeginn gibt es bei diesem Schulmodell somit nicht.
- Jedes Kind lernt entsprechend seiner individuellen Voraussetzungen in seinem **eigenen Tempo**.
- Eine **individuelle Verweildauer** von einem bis zu drei Jahren ist möglich. Das heißt, das dritte Jahr in der Eingangsstufe wird nicht als Wiederholung bei der Schulbesuchszeit berechnet!
- Es gibt kein „Sitzenbleiben“, das bedeutet: Verweilen in der Stammklasse im bekannten Schulumfeld, kein Wiederholen des Lernstoffes, sondern „Weiterarbeiten“ an den bisher gelernten Inhalten (individuelle Lernentwicklung).
- Es gibt in den Hauptfächern kein Lernen im Gleichschritt, stattdessen ermöglicht eine **individuelle Planarbeit** das selbstständige Lernen.
- Das Material ist so aufbereitet, dass **individualisiertes, selbstständiges und handlungsorientiertes Lernen** ermöglicht wird.
- Über das selbstständige Lernen hinaus gibt es selbstverständlich **gemeinsame Unterrichtseinheiten, Sequenzen im Frontalunterricht und gemeinsame Angebote im Klassenverband**, die je nach Lernstand bearbeitet werden.
- Große Bedeutung hat das **soziale Lernen**, das in der Klasse und innerhalb von Projekten immer wieder geübt wird.
- **Lehrkräfte** sind in der Eingangsstufe insbesondere **Lernbegleiter:innen** von Lern- und Lehrprozessen. Lern- und Leistungsfähigkeit wird durch individuelle Lernangebote erhalten und verstärkt. Die Lehrkraft vermittelt neue Inhalte und steht dabei unterstützend zur Seite.
- In jedem Jahr verlassen Kinder, die die Lernziele der Eingangsstufe (die des 1. und 2. Schuljahrgangs) erreicht haben, die Gruppe, um in die jahrgangsgleichen 3. Klassen zu gehen.

- In jedem Jahr kommen neue Schulanfänger:innen in die Gruppe (Einschulung 1. Klasse – „Sterne“).
- Die Kinder, die in der Gruppe geblieben sind („Sonnen“), führen die neuen Schüler:innen in das Schul- und Klassenleben ein, helfen ihnen und unterstützen sie – **unser Patensystem**.

Systematische Beobachtung der **Lernentwicklung** und förderdiagnostische Tests (auch durch unsere Förderschullehrkräfte) sind Bestandteile des Unterrichts.



Die Schüler:innen besuchen die jahrgangsgemischte Eingangsstufe in der Regel zwei Jahre. Danach wechseln sie in den 3. Schuljahrgang. Schnell lernende Kinder können bereits nach einem Jahr in den 3. Schuljahrgang wechseln. Schüler:innen, die mehr Zeit benötigen, können drei Jahre in der Eingangsstufe bleiben und rücken danach in den 3. Schuljahrgang auf. [2]

Die **individuelle Kompetenzentwicklung** ist neben der **sozial-emotionalen Reife** Voraussetzung für die Entscheidung über die Verweildauer. Diese wird mehrfach pro Schuljahr analysiert und in pädagogischen Sitzungen mit den Lehrkräften der Klasse beraten. In **Bilanzgesprächen** werden Schüler:innen und Eltern über den erreichten Entwicklungsstand zwei Mal im Jahr informiert.

[2] Vgl. KuMi Niedersachsen: Jahrgangsgemischte Eingangsstufe – ein Weg zum erfolgreichen Lernen. Hannover 2007,

## 2. Schwerpunkte unserer Arbeit:

---



- **Offener Anfang**
- **Individuelles Lernen**
- **Lernen voneinander und miteinander**
- **Schülerarbeitspläne/ Kompetenzraster**
- **Organisierte Lernumgebung**
- **Abgestimmte Materialien**
- **Leistungsfeststellung und Bewertung anhand von individuellen Dokumentationen**
- **Rasterzeugnisse**
- **Rhythmisierung des Unterrichts**
- **„Klassenmix“**
- **Sozialtraining/ Klassenrat**
- **Doppelbesetzungen**
- **Elternarbeit**
- **Kooperation mit Kindergärten**
- **Kooperation mit anderen Schulen**
- **Bilanzgespräche**
- **Unterrichtsplanung im Team**

Nähere Informationen können Sie unserer Homepage entnehmen.

<https://www.gobsoldendorf.com/jes>

### 3. Ein typischer Tag in der JES:

---

<b>Zeit</b>	<b>Was geschieht?</b>
7.40 Uhr	<u>Offener Anfang („Ameisenzeit“)</u> Ankommenszeit für Schüler:innen, in der sie die Gelegenheit haben, sich untereinander und mit den Lehrkräften auszutauschen, angefangene Arbeiten zu beenden, Freiarbeitsmaterialien zu nutzen und Hausaufgaben vorzuzeigen.
8 Uhr	<u>Moderation</u> Ein Schüler/eine Schülerin eröffnet den Unterricht mit der Moderation und leitet den routinierten Ablauf. Dabei werden beispielsweise der Tagesplan sowie Anliegen der Klasse besprochen.
ca. 8.15 Uhr	<u>Individuelle Arbeitszeit</u> Schüler:innen bearbeiten, je nach Fach, ihre individuelle Planarbeit. Lehrkräfte geben Themeneinführungen, betreuen einzelne Kinder individuell und stehen als Ratgeber:in zur Verfügung.
ca. 9.35 Uhr	<b>Gemeinsames Frühstück</b>
9.45 Uhr	<b>Hofpause</b>
10.05 Uhr	<u>Fachunterricht</u> (Sachunterricht, Religion, Kunst, Sport, Musik oder Sozialtraining)
11.40 Uhr	<u>Verabschiedung</u>
	<u>Betreuung:</u> Wird eine Betreuung gewünscht, nehmen die Schüler:innen an der zweiten Hofpause teil und verbringen die 5. Stunde (bis 12.40 Uhr) in ihren Betreuungsgruppen, in denen sie angeleitet arbeiten, spielen und basteln.

## 4. Schulfähigkeit und Hinweise auf das Verfahren mit Kann-Kindern

Für alle Kinder, die im Sommer eingeschult werden, soll die schulärztliche Untersuchung Hinweise auf die Schulfähigkeit Ihres Kindes geben.

Aber was ist Schulfähigkeit?

### **MOTORISCHE SCHULFÄHIGKEIT**

- gute Feinmotorik, z.B.: richtige Stifthaltung, richtiges Schneiden, den eigenen Namen schreiben können, sauberes Ausmalen, Schnürsenkel binden, ...
- Gleichgewichtswahrnehmung, Beweglichkeit, ...

### **KOGNITIVE SCHULFÄHIGKEIT**

- Konzentration
- Ausdauer und Aufmerksamkeit  
Kurzzeitgedächtnis und Merkfähigkeit
- Neugierdeverhalten und Lerninteresse
- Schlussfolgerndes Denken

### **SOZIALE UND EMOTIONALE SCHULFÄHIGKEIT**

- anderen Menschen zuhören können
- sich in der Klasse angesprochen fühlen
- sich in eine Gruppe einfügen können
- Regelbedeutungen erfassen und einhalten
- konstruktive Konfliktlöseverhaltensweisen kennen und anwenden
- Regeln des sozialen Miteinanders akzeptieren und danach handeln können

### **EMOTIONALE SCHULFÄHIGKEIT**

- Bereitschaft zum Lernen
- Frustrationstoleranz
- Belastbarkeit
- Enttäuschungen ertragen können
- neuen Situationen angstfrei begegnen können
- Zuversicht in eigene Möglichkeiten besitzen
- Selbstbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit
- Regelbewusstsein/-verständnis

Diese Ziele sollen vor der Einschulung angebahnt worden sein. Sie werden im Laufe der Schulzeit aufgegriffen und weiterverfolgt.



Zu diesem Thema erhalten Sie von Ihren Erzieher:innen aus dem Kindergarten weitere Informationen sowie Tipps zur Förderung der Schulfähigkeit.

Die Kindergärten arbeiten eng mit der Schule zusammen. In diesem Rahmen bearbeiten die künftigen Schulanfänger:innen einen Vorkurs zum Rechnen, Schreiben und Lesen, der auf unsere Lehrwerke abgestimmt ist.

### **Dies erleichtert allen Beteiligten den Übergang in die Schule!**

#### **Tipps, die nicht nur Ihrem Kind, sondern auch Ihnen helfen werden:**

- Bringen Sie Ihr Kind pünktlich ins Bett!
- Leben Sie eine Tagesstruktur vor! Möglichst feste Zeiten (z.B. 3 gemeinsame Mahlzeiten am Tisch!)
- Kein Fernseher, Smartphone, ... auf dem Zimmer!
- **Begrenzter** Zugang zu allen Medien! (Handy, Konsole, Gameboy, TV, Tablet...)
- Experten empfehlen Kindern in dieser Altersstufe **insgesamt 20 min.** Medienkonsum am Tag.
- Medienkonsum muss durch körperliche Aktivität wieder ausgeglichen werden. Das bedeutet: 20 min. Fernsehen werden durch 40 min. Bewegung ausgeglichen.
- Lassen Sie Ihr Kind vor dem Kindergarten und auch später vor der Schule zu Hause **FRÜHSTÜCKEN!**  
Bedenken Sie: Wenn ein Kind um 19 Uhr ins Bett geht, bekommt es erst am Folgetag um 9:35 Uhr etwas zu essen!
- Seien Sie konsequent! Wenn Regeln aufgestellt werden, müssen diese auch eingehalten werden.

## **5. Einschulungsverfahren**

---

### **5.1 Einschulungstichtag**

In Niedersachsen gilt der 30. September als Stichtag für die Einschulung. Die **Schulpflicht** beginnt in dem Schuljahr, in dem ein Kind das 6. Lebensjahr bis zum 30. September vollendet.

Die Möglichkeit der Einschulung von „**Kann-Kindern**“, die erst nach dem 30. September das sechste Lebensjahr vollenden, bleibt erhalten (hierfür muss ein Antrag gestellt werden!).

Für Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis zum 30. September eines Jahres das sechste Lebensjahr vollenden, können die Erziehungsberechtigten den Schulbesuch durch schriftliche Erklärung gegenüber der Schule (formloser Antrag bis zum 30. April) um ein Jahr hinausschieben (**Flexibilisierung des Einschulungstermins**). Bitte wenden Sie sich hierfür frühzeitig an das Sekretariat der Schule Oldendorf.

### **5.2 Schulärztliche Untersuchung**

Die schulärztliche Untersuchung setzt sich aus **zwei Teilen** zusammen.

- Im 1. Teil wird ein **Seh- und Hörtest** durchgeführt.
- Im 2. Teil wird die zuständige Schulärztin Ihr Kind auf **Sprachauffälligkeiten, körperliche Entwicklung, Körperkoordination und kognitive Fähigkeiten** untersuchen.

### **5.3 Münsteraner Screening (MÜSC)**

Schon vor dem eigentlichen Schulbeginn nehmen Ihre Kinder noch im Kindergarten an einem Kompetenztest teil. Dieser testet die Voraussetzungen für den Lese- und Schreiberwerb des einzelnen Kindes.

Dazu kommt eine Grundschullehrkraft zu vorher bekannt gegebenen Terminen in die jeweiligen Kindergärten und führt diesen Test mit Ihren Kindern durch. Eine den Kindern vertraute Erzieherin steht Ihren Kindern unterstützend zur Seite. Beachten Sie die **Aushänge im Kindergarten!**

Die Ergebnisse werden Ihnen vor Einschulungsbeginn mitgeteilt. Kinder, die hiernach noch unzureichende Voraussetzungen zum Lese- und Schreiberwerb aufweisen, erhalten die Gelegenheit, Defizite noch während der Sommerferien aufzuarbeiten (weitere Informationen folgen auf dem Elternabend).

## **5.4 Kriterien für die Klassenbildung**

- Jedes Kind kann sich ein Kind aus dem Kindergarten wünschen.
- Wir sind bemüht, **gegenseitige Freundschaftswünsche** zu erfüllen, es gibt aber **keine Garantie auf Wunscherfüllung**.
- Kettenwünsche werden generell nicht berücksichtigt!
- Im Härtefall entscheiden wir individuell.
- **Es werden keine Wünsche zur Klassenlehrkraft oder zu einem „Sonnenkind“ entgegengenommen!**
- **Beachten Sie bitte den Hinweis zur Abfrage des Freundschaftswunsches auf der letzten Seite!**

Neben dem Freundschaftswunsch gibt es noch andere Kriterien, die bei einer Klassenzusammensetzung berücksichtigt werden:

- Verhältnis der Anzahl an Jungen und Mädchen in einer Klasse
- das Leistungsniveau der vorhandenen Stammklasse
- die Klassengröße
- möglichst gleichmäßige Verteilung von Kindern mit sozialem oder emotionalem Unterstützungsbedarf auf die Klassen
- Förderbedarfe, wenn diese vorher bekannt sind
- die Ortschaften (nachgestellte Wichtigkeit)

Zusätzlich zu den Wünschen und Kriterien fließen auch die MÜSC-Ergebnisse in die Planung für die Klassenzusammensetzung ein. Unter Berücksichtigung aller relevanten Aspekte kommen die Lehrkräfte (nach Rücksprache mit den Erzieher:innen) zu ihrer abschließenden pädagogischen Entscheidung für die finale Zusammenstellung der Klassen.

## 6. Termine

Um den Kindern den Übergang vom Kindergarten in die Schule zu erleichtern, bietet die Grund- und Oberschule Oldendorf verschiedene Möglichkeiten, sich mit dem Schulumfeld vertraut zu machen. Dazu gehören Besuche des Offenen Anfanges (Ameisenzeit), Besuche eines Schulfvormittages sowie ein Schnuppertag in der zukünftigen Klasse.

### Termine für die Schulanfänger:innen 2022

	Burweg	Hagenah	Heinbockel	Oldendorf	Oldendorf
<b>Schuleingangsuntersuchung</b>	26./ 27. April 2022 30./ 31. Mai 2022 1. Juni 2022				
<b>Schulanmeldung</b>	Voraussichtlich November/Dezember 2021 und Januar 2022 Persönliches Gespräch mit der Schulleitung				
<b>Schnuppern in der Ameisenzeit</b>	<b>Dieses Angebot muss in diesem Jahr leider entfallen.</b>				
<b>MÜSC</b>	Mittwoch, 11. Mai 2022	Dienstag, 10. Mai 2022	Montag, 9. Mai 2022	Donnerstag, 12. Mai 2022	Freitag, 13. Mai 2022
<b>Gruppenbesuch mit Erzieher:in</b>	Dienstag, 31. Mai 2022	Donnerstag, 9. Juni 2022	Montag, 23. Mai 2022	Mittwoch, 1. Juni 2022 (Sterne)  25. Mai und 2. Juni 2022 (Hasen)	Freitag, 3. Juni 2022 (Meisen)  Dienstag, 24. Mai 2022 (Schmetterlinge)
<b>Elternabend für Schulanfänger:innen</b>	Dienstag, 05. Juli 2022 um 19.00 Uhr				
<b>Schnuppertag in der zukünftigen Klasse</b>	Montag, 11. Juli 2022 von 7.45 Uhr bis 9.50 Uhr				
<b>Einschulung</b>	Samstag, 27. August 2022				

Stand: 04/2022

Alle Angaben ohne Gewähr. Termine können sich aufgrund der Hygienevorschriften im Rahmen der Corona-Pandemie verschieben oder entfallen.

## 7. Verlässliche Grundschule

---

Verlässliche Grundschule bedeutet:

- feste Unterrichtszeiten für alle Grundschüler:innen
- Vier Unterrichtsstunden für die JES und die Möglichkeit zur Betreuung in der 5. Stunde
- Unterrichtsbeginn für alle um 8.00 Uhr
- Von 7.40 bis 8.00 Uhr: Offener Anfang in den JES-Klassen

Betreuungsangebot:

Die Schüler:innen der JES können in der 5. Stunde an einem Betreuungsangebot teilnehmen, zu welchem Sie Ihr Kind **verbindlich** anmelden können. In dieser Stunde werden die Kinder mit verschiedenen Angeboten beschäftigt und können mit anderen Kindern der JES-Klassen spielen und entspannen.

**Beachten Sie bitte den Hinweis zur Abfrage der Betreuung auf der letzten Seite!**

**Ein Tipp:**

Wenn Betreuungsbedarf besteht, macht es für alle (insbesondere für Ihr Kind) den Ablauf einfacher, wenn Sie Ihr Kind für **die ganze Woche anmelden**.

## 8. Abfrage: Freundschaftswunsch zur Klassenzusammenstellung und Anmeldung zur Betreuung

Dieses Jahr findet die Abgabe zu den Klassenwünschen und der Betreuung erstmals digital statt!

Bitte füllen Sie das Online-Formular auf unserer Homepage aus und senden Sie dies **bis zum 31.5.2022** ab.

Sie finden das Formular auf der Homepage unter:

- „Schule -> Infos/Formulare“,
- über die Suchfunktion (Stichwort: Wunschabfrage) oder
- folgen Sie dem QR-Code:



Vielen Dank!

Ihr JES-Team

**Wunschabfrage zur Klassenzusammenstellung und Betreuung**

**Kriterien für die Klassenbildung**

- Jedes Kind kann sich ein Kind aus dem Kindergarten wünschen!
- Mit großer Wahrscheinlichkeit können gegenseitige Freundschaftswünsche erfüllt werden!
- Kletterwünsche werden nicht berücksichtigt!
- Im Härtefall entscheiden wir individuell.
- Es werden keine Wünsche zur Klassenlehrerin/zum Klassenlehrer oder zu einem „Sonnenkind“ entgegengenommen!
- Es kann leider keine Garantie auf Wunscherfüllung geben.

Bei Fragen erreichen Sie uns von 8:00 bis 13:00 Uhr unter 04144 61660

Bitte füllen Sie das Formular aus und senden Sie dies bis zum 31.5.2022 ab.  
Die mit \* hinterlegten Felder sind Pflichtfelder!

Schulstr. 2  
21726 Oldendorf  
E-Mail-Adresse: [post@ggbsoldendorf.com](mailto:post@ggbsoldendorf.com)

Vor- und Nachname des eigenen Kindes\*  
Straße und Hausnummer  
Postleitzahl  
Stadt  
E-Mail-Adresse\*

Mein Kind besucht derzeit folgende Einricht:   
andere Einrichtung bitte angeben

Name eines Wunschkindes\*  
Aus welchem Kindergarten?\*

Möchten Sie Ihr Kind für die Betreuung in der 5. Stunde anmelden?\*

Mein Kind benötigt keine Betreuung  
 Mein Kind benötigt eine Betreuung an folgenden Tagen:

Gewünschte Wochentage bitte angeben\*

Ich habe die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen. (Datenschutzerklärung hier)

Absenden